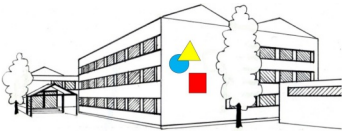
Schulfähigkeit

Schulfähig ist ein Kind dann, wenn wir ihm zutrauen, den Alltag in der Schule zu bewältigen und zu bestehen.



Grundschule Uffenheim

Schulfähigkeit

1. Körperliche Voraussetzungen

- körperlicher Entwicklungsstand
  - Abklärung durch die Schuleingangsuntersuchung (zur Zeit Corona-bedingt nicht möglich)

- Gesundheit und physische Belastbarkeit
  - Abklärung durch die Schuleingangsuntersuchung (zur Zeit Corona-bedingt nicht möglich)

- Seh- und Hörvermögen

  - ein normal entwickeltes Seh- und Hörvermögen ist eine wichtige Voraussetzung, um ohne Schwierigkeiten Lesen und Schreiben zu lernen. Werden hier Defizite beobachtet (Kindergarten) oder festgestellt (Kinderarzt), ist für einen erfolgreichen Schulstart eine Behandlung/Therapie so bald wie möglich einzuleiten.

- Seitendominanz

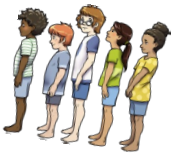
  -> sicher sein, mit welcher Hand bevorzugt gearbeitet wird

- grobmotorische Koordination
  - Gleichgewicht halten
  - hüpfen auf einem Bein
  - Sprünge mit geschlossenen Füßen
  - werfen und fangen eines Balles
  - selbständiges An- und Ausziehen

- Feinmotorik
  - Umgehen mit Bleistift und Papier
  - Einhalten der Umrisse beim Ausmalen
  - ausschneiden/nachzeichnen einfacher Figuren
  - korrekte Stifthaltung

2. Sozio-emotionale Voraussetzungen

- Beachten sozialer Spielregeln



  - Freude am Spiel mit anderen Kindern
  - akzeptieren und einhalten von Spielregeln
  - Hilfsbereitschaft gegenüber anderen Kindern
- Anpassungsfähigkeit
  - gemeinsames, konstruktives Spielen und Arbeiten
  - eigene Bedürfnisse/Anliegen zurückstellen und abwarten können

- Selbstständigkeit
  - Verrichtung alltäglicher Aufgaben, z. B. anziehen
  - Erfolge erkennen, z. B. „Das hast du ganz alleine geschafft!"
- Selbstvertrauen

  - angemessenes Selbstvertrauen
  - keine Trennungsängste
  - angemessenes Durchsetzungsvermögen
  - keine unangemessene Ängstlichkeit oder Aggressivität

- Kontaktaufnahme
  - keine Verweigerung sprachlicher Kontakte
- Konfliktstabilität / Frustrationstoleranz
  - Ertragen von (kleinen) Misserfolgen
  - Mit Enttäuschungen umgehen ohne wütend zu werden oder vorschnell aufzugeben

3. Motivationale Voraussetzungen

- Neugierde
  - Interesse für Spiel - und Lernangebote

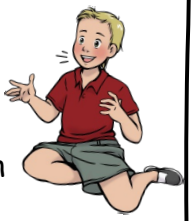
- Lernen wollen
  - Neues entdecken wollen
  - Wissen erweitern wollen und nachfragen wollen

- Ausdauer
  - Abschließen von Arbeiten
  - Durchhaltevermögen bei Spiel und Arbeit
  - angemessenes Durchsetzungsvermögen
  - Ausgeglichenheit auch nach längerer Anstrengung
  - sorgfältiges Arbeiten, z. B. beim Ausmalen
  - selbstständiges Arbeiten nach Anweisung

- Konzentration
  - Beschäftigung (mind. 10 Minuten) mit einer Sache/Tätigkeit, z. B. zuhören, zuschauen, spielen
  - zielstrebiges Arbeiten bis zur Beendigung einer Aufgabe ohne Ablenkung
  - gezielte Aufmerksamkeit, sich auf etwas konzentrieren können, was man im Moment soll, aber vielleicht nicht unbedingt mag

4. Kognitive Voraussetzungen

- Sprache



  - Gesprächsbereitschaft des Kindes
  - Gegenstände richtig benennen, z. B. in einem Bilderbuch
  - Spiel- und Handlungsanweisungen richtig verstehen, z. B. „Schneide das Dreieck aus."
  - Fragen beantworten, z.B. nach Vorname, Familienname, Alter

- Umgang mit Zahlen

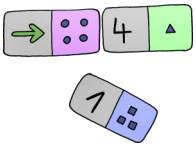
  - zählen bis 10 (vorwärts und rückwärts)
  - Mengenerfassung bis 5 ohne Nachzählen
  - Mengen vergleichen bis 10
  - ordnen von Mengen, z.B. der Größe nach

- Merkfähigkeit

  - erkennen/zuordnen identischer Figuren, z. B. Memory
  - zwei Arbeitsaufträge hintereinander ausführen
  - behalten von Liedern und Reimen
  - nachsprechen von vier Begriffen/Zahlen

4. Kognitive Voraussetzungen

- Fortsetzung -



- Begriffsbildung
  - altersgemäßer Wortschatz

- Erfassen der Raumlage
  - Lage von Gegenständen beschreiben können mit Begriffen wie oben, unten, links, rechts
  - zusammenlegen einfacher Bilder/Puzzles

- Erfassen von Formen und Mustern
  - abzeichnen/Nachlegen einer Figur nach Form und Lage
  - ergänzen von Mustern
  - ordnen von Gegenständen, z.B. nach Form, Farbe
  - erkennen und benennen von Formen
  - erkennen und benennen der Grundfarben

Schulfähigkeit

vorschulische Lernprozesse

körperliche Voraussetzungen

sozio-emotionale Voraussetzungen

motivationale Voraussetzungen

kognitive Voraussetzungen

schulisch geforderte Fähigkeiten für einen erfolgreichen Start

Grundschule Uffenheim

Das sollten Sie beachten!

- Besprechen Sie die Voraussetzungen für Schulfähigkeit mit Ihrem Kindergarten.

- Trauen Sie Ihrem Kind viel zu, lassen Sie es selbständig werden.

- Fördern Sie Erfahrungen in der Natur, z. B. Spaziergänge.

- Schulen Sie die richtige Stifthaltung ein, fördern Sie seine Feinmotorik.

- Lesen Sie Ihrem Kind viel vor. Ihr Kind lernt so viele Begriffe kennen und übt seine Konzentration.

- Geben Sie Ihrem Kind kleine Aufgaben (z. B. Tisch decken , Müll wegbringen)

- Lassen Sie schwierige Situationen zu, da diese Lernchancen bieten.

- Lassen Sie Ihr Kind spüren, dass Sie es lieben, auch wenn mal etwas schief geht.